

Verordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten nach § 4 des Bremischen Landes- Carsharinggesetzes

Inkrafttreten: 01.07.2021

Zuletzt geändert durch: geändert durch Geschäftsverteilung des Senats vom 02.09.2025
(Brem.GBl. S. 674)

Fundstelle: Brem.GBl. 2021, 535

Aufgrund des [§ 4 Absatz 1 Satz 2 und Absatz 2 Satz 2 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes](#) vom 2. April 2019 (Brem.GBl. S. 152) wird verordnet:

§ 1

Die Zuständigkeit der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau nach [§ 4 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 und Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes](#) wird für

1. die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen nach [§ 3 Absatz 2 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes](#) und
2. den Widerruf von Sondernutzungserlaubnissen nach [§ 3 Absatz 8 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes](#)

auf das Amt für Straßen und Verkehr übertragen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2021 in Kraft.

Bremen, den 28. Juni 2021

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität,
Stadtentwicklung und Wohnungsbau